

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1806

148 (15.9.1806)

zur Carlsruher Zeitung.

Montags den 15 September 1806.

Auszüge aus den Carlsruher Witterungsbeobachtungen.

September.	Montag 8.	Dienstag 9.	Mittwoch 10.	Donnerst. 11.	Freit. 12.	Samstag 13.	Sonntag 14.
Barometer.	Morgens.	27. 11. $\frac{8}{10}$.	27. 10. $\frac{3}{10}$.	27. 10. $\frac{3}{10}$.	27. 10. $\frac{5}{10}$.	27. 9. $\frac{2}{10}$.	27. 8. $\frac{5}{10}$.
	Mittags.	11. $\frac{3}{10}$.	8. $\frac{8}{10}$.	10. $\frac{5}{10}$.	9. $\frac{2}{10}$.	9. 0.	9. $\frac{7}{10}$.
	Abends.	11. $\frac{4}{10}$.	9. $\frac{4}{10}$.	11. $\frac{1}{10}$.	9. $\frac{1}{10}$.	8. $\frac{5}{10}$.	10. $\frac{9}{10}$.
Thermometer.	Morgens.	14. 0.	13. $\frac{1}{10}$.	13. 0.	10. 0.	9. $\frac{3}{10}$.	9. $\frac{6}{10}$.
	Mittags.	21. $\frac{1}{10}$.	21. $\frac{2}{10}$.	17. $\frac{1}{10}$.	15. $\frac{1}{10}$.	10. $\frac{8}{10}$.	11. $\frac{8}{10}$.
	Abends.	15. 0.	16. $\frac{4}{10}$.	10. $\frac{1}{10}$.	8. $\frac{1}{10}$.	9. $\frac{2}{10}$.	8. $\frac{4}{10}$.
Witterung überhaupt.	Morgens.	heiter	heiter	regnerisch	trüb	trüb	regnerisch
	Mittags.	ebenso	trübung	trüb	regnerisch	veränderlich	ebenso
	Abends.	ebenso	regnerisch	etwas heiter	ebenso	ebenso	heiter

Im Monat July war der höchste Barometerstand am 10ten 28 Zoll $1\frac{4}{10}$ Linien; der tiefste am 28 Morgens 27 Zoll $6\frac{3}{10}$ Linien; Veränderung $7\frac{1}{10}$ Linie; mittlere Höhe aus 93 Beobachtungen 27 Zoll $9\frac{6}{10}$ Linien. Der höchste Thermometerstand war am 11 Mittags $23\frac{8}{10}$ Grade; der tiefste am 3 Morgens 10 Gr. Verändr. $13\frac{3}{10}$ Grade; die mittlere Wärme aus 93 Beobachtungen $15\frac{7}{10}$ Grade; daher um $\frac{1}{10}$ Grad kühler als gewöhnlich; um $1\frac{1}{10}$ Grad wärmer als 1802; um $\frac{1}{10}$ Grad kühler als 1803; um $\frac{7}{10}$ Gr. wärmer als 1804, und um $1\frac{2}{10}$ Gr. wärmer als 1805. Die herrschenden Winde kamen von Südwest. Wir hatten 2 ganz heitere, 9 trübe und 20 vermischte Tage. 3 Gewitter. Am 17 Lager regnete es auf 1 Quadratzuß 398 Kubikzoll, oder 2 Zoll $9\frac{2}{10}$ Linien hoch Wasser. Dieser Monat war also, in Vergleich desselben Monats von andern Jahren, trockner als gewöhnlich, ohngeachtet es oft aber nur in geringen Quantitäten regnete.

Im Monat August war der höchste Barometerstand am 16ten Nachts 28 Zoll $1\frac{8}{10}$ Linien; der tiefste am 29 Morgens 27 Zoll $7\frac{1}{10}$ Linien; Veränderung $6\frac{4}{10}$ Linien; mittlere Höhe aus 93 Beobachtungen 27 Zoll $10\frac{4}{10}$ Linien; also etwas höher als gewöhnlich. Die größte Wärme war am 20 Mittags $21\frac{2}{10}$ Grad; die geringste Wärme am 17 ganz Früh 7 Grade; Veränderung $14\frac{7}{10}$ Grade; mittlere Wärme aus 93 Beobachtungen $15\frac{4}{10}$ Grade dieser Monat war also gegen die Regel kühler als der July; um $\frac{6}{10}$ Grad kühler als gewöhnlich; um $1\frac{1}{10}$ Grade kühler als 1802; um $\frac{6}{10}$ Grade kühler als 1803; aber um $1\frac{3}{10}$ Grade wärmer als 1804 und 1805. Die herrschenden Winde kamen von Südwest. Wir hatten 3 ganz heitere, 7 trübe und 21 vermischte Tage 3 Gewitter. Am 12 Tagen regnete es 239 Kubikzoll, oder 1 Zoll $7\frac{1}{10}$ Linien hoch Wasser. Dieser Monat war also trockner als gewöhnlich, und als in den Jahren 1804 und 1805; hingegen nasser als in den Jahren 1802 und 1803.

Obrigkeitliche Anfordernngen und Kundmachungen.

Carlsruhe. (Vorladung.) Der von dem im Feld gestandenen Großherzoglichen Fuhrwesen-Depot deserfirte Michael Berold von Kuelingen solle sich binnen 3 Monaten um so eher bei hiesigem Oberamt einfinden;

als ansonsten sein Vermögen confiscirt, und er der Großherzoglich Badischen Lande verwiesen werden wird. Verordnet bei Oberamt Carlsruhe d. 29. Aug. 1806

Carlsruhe. (Anforderung.) Der bösslich ausgetretene Zimmergesell Michael Hupf von Graben, wird hierdurch aufgesordert, sich a dato innerhalb 3 Mona-

then um so gewisser bei hiesigem Oberamt zu stellen, und auf die von der Katharina Stiefelin von Blaukenloch gegen ihn angestellte Schwängerungsklage vorzunehmen zu lassen, als er sonst ohne weiters für den Vater des von der Stiefelin bereits am 30 July. vorigen Jahrs zur Welt gebrachten Kindes erklärt, und weiter das Rechtliche verfügt werden wird. Verordnet beim Oberamt Carlsruhe den 25 August 1806.

Steinbach. (Schuldenliquidation.) Alle diejenige, welche an den Bürger und Schmidtmeister Franz Joseph Kammermaier in Steinbach eine gegründete Forderung zu machen haben, werden andurch aufgefordert, solche Dienstag den 23. d. h. Vormittags 9 Uhr, bei deren sonstigen Verlust, der Gant Commission dahier einzugeben und zu liquidiren. Verordnet beim Amt Steinbach d. 2. Sept. 1806.

Großherzogliches Amt.

Gengenbach. (Aufforderung.) Mathias Liebert von Wingerbach, ist vor ungefähr 26. Jahren in königl. Sardinischen Diensten gestanden, und hat seit diesem von seinem Leben oder Aufenthalt keine Nachricht mehr ertheilt. Derselbe, oder seine rechtmäßige Leibes-Erben werden demnach edictaliter hiemit aufgefordert, sich binnen einem unerstrecklichen Termin von 9 Monaten um so gewisser dahier einzufinden, und das Mathias Liebert'sch Vermögen in Empfang zu nehmen, oder zu gewärtigen, daß solches nach Umfluß dieses Zeitraums den hieländischen nächsten Anverwandten gegen Sicherheitsleistung ausgefolgt werden soll. Verfügt Gengenbach d. 8. Sept. 1806.

Großherzogl. Bad. Obervogteiamt der Grafschaft Gengenbach.

Mahlberg. (Vorladung.) Nachbenannte vom Regiment Kurfürst aus hiesigem Oberamt bösslich ausgetretene Soldaten sollen sich binnen 3. Monaten dahier stellen, und wegen ihres Austritts verantworten, widrigenfalls gegen dieselbe nach der LandesConstitution wider ausgetretene Unterthanen verfahren werden wird, als:

- 1.) Joseph Holberer von Rippenheim,
- 2.) Romana Hangs von Schutterzell,

Mahlberg den 8. Sept. 1806.

Großherzogliches Ober Amt.

Mahlberg. (Vorladung.) Nachbemeldete bösslich

ausgetretene Soldaten vom Regiment Hohel des Herrn Marggrafen Ludwig haben sich binnen 3. Monaten bey OberAmt dahier zu stellen, und wegen ihres Austritts zu verantworten, widrigenfalls gegen dieselben nach der Landes Constitution wider ausgetretene Unterthanen verfahren werden wird, als:

- Johannes Mähner von Rippenheim,
 - Michel Schaller von Altenhelm,
 - Johannes Fischer von da,
 - Amand Hahn von Kürzell,
- Mahlberg den 8. Sept. 1806.

Großherzogliches Ober-Amt. 1

Lahr. (Edictal Vorladung.) Nach dem die Seiten verwandten des verschollenen, das 70te Jahr schon bestrittenen, seit ohngefähr 50. Jahren, ohne daß von seinem Leben oder Tod etwas bekannt, abwesenden Mattias Link von hier, um unbedingte Auslieferung seines in 357 fl. 1 s. 10 de. schon 1799 bestandenen Vermögens, eingekommen, so werden besagter Mathias Link, in so ferne er noch am Leben, oder dessen allenfallsige Descendenten hiermit aufgefordert, a Dato innerhalb 9 Monaten sich bey unterfertigter Stelle zur Ausführung ihrer Ansprüche an besagtes Vermögen, so gewis einzufinden, als in dessen Entstehung dasselbe an die sich gemeldte Erben ohne weiters ausgeliefert werden wird. Decretum Lahr d. 31. Jul. 1806.

Stadtrath allda.

Willstett. (Vorladung.) Die von dem Infanterie-Regiment Markgraf Ludwig desertirte Georg Wüll von Querbach und Georg Stöckel von Willstett sollen sich binnen 3 Monaten bei ihrer Obrigkeit stellen, widrigenfalls nach der LandesConstitution gegen dieselbe fürgefahren werden wird. Verordnet bei Amt Willstett zu Kork d. 30. Jul. 1806.

Thiengen. (Schuldenliquidation.) Die Gläubiger der in Vermögensuntersuchung gerathenen Jakob Guggel'schen Eheleute zu Thiengen, werden hierdurch aufgefordert, ihre Forderungen an dieselbe bei der Freitags den 19 Sept. dieses Jahrs vor sich gehenden Schuldenliquidation im Wirthshaus zum Anker zu Thiengen Nachmittags 2 Uhr vor dem Amtlichen Commissar einzugeben, widrigenfalls sie zu gewärtigen hätten.

ten, von der Concurs-Masse ausgeschlossen zu werden. Ebingen den 21. Aug. 1806.

Großherzogl. Staatsamt.

Ebingen. (Schuldenliquidation.) Die Glaubiger des in Gaat gerathenen Johann Georg Walter, Bürger und Metzgermeister zu Dpfingen, seit mehreren Jahren aber zu Ebingen sich aufhaltend, und dessen Ehefrau Catharine geböhrener Schächtelin von da, werden hierdurch aufgefodert, bei der Mittwoch den 17. September dieses Jahres, Vormittags um 7 Uhr im Ankerwirthshaus dahier vor sich gehenden Schuldenliquidation und Prioritäts Verhandlung unter Mitwirkung ihrer Beweisurkunden entweder in Person oder durch Bevollmächtigte sich einzufinden und ihre Forderungen zu liquidiren oder sich zu gewärtigen, von der Gaatmasse ausgeschlossen zu werden. Signatum Ebingen den 19. August 1806.

Großherzogliches Staatsamt.

Schwarzach. (Vorladung.) Michel Krumholz, ein Sohn des Jacob Krumholz und der Susanna Catharina Glaubensscheidel, so im Jahr 1751 in Fortkonn geboren wurden, hat sich vor ohngefahr 40 Jahren entfernt, ohne bisher das mindesten von sich hören zu lassen; nachdem nun auch dessen Mutter, welche bisher die Zinsen von dem Väterlichen unter Pflegschaft gestandenen Vermögen besagten Michel Krumholz zu beziehen gehabt hat, verstorben ist, und die Testat. Erben desselben nun die Ausfolgung gedachten Vermögens bey diesem Amt bittlich eingekommen sind, als wird aus höchstem Befehl erwähnter Michel Krumholz oder dessen eheliche Leibeserben anmit edictaliter vorgeladen, binnen 9 Monaten, welche denselben anmit peremptorie anberaumbt werden, entweder selbst, oder durch einen hinlänglich legitimirten Mandatarium zu erscheinen, widrigenfalls das Vermögen den nächsten Anverwandten gegen Caution ausgefolgt werden wird. Schwarzach den 21. August 1806.

OberAmts Oberg

Reuchen. (Citatio Edictalis.) Nachbemerkte bösslich Ausgetretene, sollen binnen 3 Monaten sich bey ihrer Obrigkeit stellen, und wegen ihres Austritts verantworten, widrigenfalls gegen dieselben nach der Landesconstitution wider ausgetretene Unterthanen ver-

fahren werden wird. Verordnet bey Großherzoglichem Amt Reuchen den 18. Aug. 1806.

Namen der Deserteurs vom Regiment Kurfürst.

- Ambros Oser von Bagshurst.
 - Joseph Lamm,
 - Michael Sackmann, und
 - Anton Morzenthaler, von Kappel.
- Vom Regiment Markgraf Ludwig.
- Thomas Boschert, und
 - Marc Hoffschmitt von Reuchen.
 - Georg Graf,
 - Andreas Lehmann,
 - Georg Ziegler, und
 - Joseph Server von Ulm,
 - Christoph Köninger,
 - Sebastian Fallert,
 - Ignaz Schmälzle,
 - Peter Schweigle,
 - Valentin Schweigle,
 - Georg Basler,
 - Michel Zink,
 - Christian Köninger,
 - Lorenz Roppert,
 - Georg Steimle,
 - Mary Hermann,
 - Niclaus Hill,
 - Georg Knapp,
 - Joseph Straub,
 - Joseph Gaiser,
 - Georg Oberle,
 - Augustin Hummel, und
 - Sebastian Seelbacher sämmtliche aus dem Kappler Thal.
 - Sebastian Hipp,
 - Matthias Harter,
 - Johann Knapp, und
 - Martin Bonnerst aus dem Waldullmer Thal.

Kauf- und Handels Sachen.

Carlsruhe. (Pferde Versteigerung.) Nächsten Freitag den 19 dieses Nachmittags 2. Uhr werden im schwarzen Bären dahier 4 Pferde, nemlich:

Ein 5. jähriger englischer Hard Fuchs Wallach, mit einem Stern.

Ein 8. jähriger türkischer goldbrauner Hengst, mit Stern und 3. weißen Füßen.

Zwey Kappen, 8. jähriger Zug oder Gutschen-Pferde. öffentlich versteigert.

Die Liebhaber wollen sich dabey gefällig einfinden.

Kloster Schüttern. (Orangerie feil.) Bestehend in 6. Bittern und 17. süßen Pommeranzen, so wie 76. Citronen Bäume, auch 2.) halb bittere Pommeranzen und halb Citron, 2. Bonnellmos, 2. Aloe, 1. Granat, 1. Mertus und 5. Lorbeer. Bäume nebst 1. Cactus Indica. die Liebhabere hiezu, werden, entweder zu privat. Käufen zwischen jetzt und nächste Michaelis, oder zur Versteigerung auf den 30. Sept. d. J. eingeladen. Schüttern den 25. Aug. 1806

Großherz. Badische Kloster Administration.

In Macklots Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist neu erschienen:

- Badische Medicinal-Ordnung. 8. Postpapier. 2 fl. 30 kr.
 Dito — — — Schreibp. 2 fl. —
 Dito — — — Druckp. 1 fl. 36 kr.
 Rheinländer. Handbuch für Inzipienten und Scribenten. 1r Band. 8. Schreibpapier. 2 fl. 36 kr.
 Dito — — — Druckpapier. 2 fl. 12 kr.

Badisches Straf-Edikt mit Anhang. 8. Schreibp. 45 kr.
 Dito — — — — — Druckp. 36 kr.

Verordnung über Viehmängel, deren Wandel und Gewährung. 8. — — — — — 12 kr.

Kastatt. Bey dem Hofbuchdrucker Springing dahier und in Macklots Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist zu haben:

Taschenbuch für Lebensflugheit und ihre Geheimnisse. Nicht etwa bloß für 1807 — sondern für die Jahre 1807, 1808, 1809, 1810, 1811. und 1812. Nebst einer kurzen Uebersicht der Tage, auf welche das Osterfest von 1807 bis 1900 fällt. Preis 48 kr
 Pacht: Anträge.

Carlsruhe. (Logis.) In der besten Lage der Stadt ist ein heizbares Zimmer mit Bett und Meubles bis den 23 Nov. zu verlehnen das Nähere ist im Zeitung-Comptoir zu erfragen.

A n k ü n d i g u n g.

Bretten. (Empfehlung.) Friedrich Lampe, Knopfmacher von hier, verfertigt alle Gattungen Knöpfe in Gold, Silber, Seide und Camelhaar, Schleifen, Quasten auf Pelz, Stock und Uhrenbänder, Schärpen, Achselschnüre, Epaulettes, Port d'Epées, Hut-Cordon, Hut-Schleifen, Schnüre in Gold, Silber und Seide, wie auch alle Gattungen von Haar; er versichert die beste Qualität und billigste Preise.

Marktpreise vom 15. Sept. 1806.

Fruchtpreise.	Carlsr.		Durl.		Brod-Taxe.			Carlsruhe.			Durlach.			Fleisch-Tax.		Carls.		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	tr.	kr.	tr.	kr.	
Das Malter.	8	30	8	40	Beck od. Sml.	—	6 1/2	1	—	6 1/2	1	Das Hund.	tr.	fr.					
Neuer Kernen	8	30	8	40	ditto	—	13	2	—	13	2	Mast Ochf. Fl.	10	10					
Alter Kernen	9	30	9	40	Wels Brod	1	13	6	1	10	6	Gemein dito.	9	—					
Weizen . . .	7	44	8	—	Schwarz Brod	1	28	5	1	28	5	Rindfleisch	8	9					
Neues Korn.	—	—	—	—	Schwarz Brod	4	—	10	—	26	10	Rohfleisch	7	—					
Altes Korn.	6	—	6	—	Weismehl Pf.	—	—	—	—	—	—	Kalb fleisch	9	8					
Gem. Frucht	—	—	—	—								Hamme fleisch	8	9					
Serfen . . .	4	20	4	—								Schweinfleisch	9	9					
Haber	4	30	4	20															
Welschkorn . .	—	—	—	—															